



16 mm Eisenbahn- Filme

Aktualisierte Liste!
Stand 23.10.2018

Nur für Archiv- und Heimkinozwecke. Jegliche Arten von Vorführungen außerhalb des eigenen Familienkreises (auch unentgeltliche), Vervielfältigungen, Sendung und Verbreitung (auch in Ausschnitten, insbesondere über Internet) sind nicht gestattet. Bei Zuwiderhandlungen haftet der Käufer für Urheberrechtsverletzungen!

Liebe Eisenbahn- und Filmfreunde,

fast jedes Kind wünschte sich früher eine Eisenbahn zu Weihnachten ...

Die in diesem Katalog aufgeführten Filme - einige stammen noch aus der Vorkriegszeit - stellen nicht nur Eisenbahn-, sondern auch ein Stück deutscher Geschichte dar.

Sie sind eine lohnenswerte Anschaffung für Archive und private Sammler. Viele dieser Produktionen lassen die große Zeit der DEUTSCHEN BUNDESBAHN wieder lebendig werden.

Diese Filme stammen aus der Auflösung des Filmdienstes der Deutschen Bundesbahn. Sie zeichnen sich vor allem durch einen hohen Qualitätsstandard aus. Meistens enthalten sie eine Spielhandlung. Sogar die Schulungs- und Unfallverhütungsfilme sind auf diese Weise kurzweilig und unterhaltsam.

Wenn Sie mich anrufen, kann ich Ihnen sagen, ob der gewünschte Film noch lieferbar ist: Tel. 08165 5536 (normale Gebühr).

Der Versand erfolgt gegen Lastschrift, PayPal oder Vorkasse, zzgl. Versandkosten.

Auf Seite 10 dieses Katalogs finden Sie die Erklärung der Zustandsangaben.

Ihre
Sylvia Fernandez
AV-FILM GMBH

Alle Kopien sind, wenn nichts anderes angegeben, in Farbe und haben Lichtton.

Alles zu seiner Zeit

Alkohol - eine chemische Verbindung und ein heimtückischer Wirkstoff für den Menschen. Die Ärzte haben die Reaktion des menschlichen Körpers auf Alkohol genau getestet. Sie können beweisen, dass schon die kleinsten Mengen für den Menschen schlimme Folgen haben können. Fünf Eisenbahner haben sich dazu den Ärzten als „Versuchskaninchen“ zur Verfügung gestellt.

Nr. 203 • 23 Minuten • Zustand 2 € 29,-

Konfektioniert und vorgefertigt

Die Bahn befördert so gut wie alles. Jedes Transportsystem aber ist bestimmten physikalischen Gesetzen unterworfen. Da kann es auch mal Schäden geben - wenn man die Physik nicht beachtet. Während des Transports wird der Fahrzeugaufbau kaum beansprucht. Die meisten Schäden entstehen erfahrungsgemäß beim Be- und



Entladen. Beim Bau von Spezialgüterwagen wird neben Stahl u. a. auch Aluminium verwendet. Werkstoffe dieser Art lassen sich jetzt durch ein besonderes Verfahren besser verarbeiten. Vorteil: Die Reparaturen werden einfacher. Ein detailgenauer Informationsbericht - nicht nur für Ingenieure. [\(in Englisch\)](#)

Nr. 212 • 8 Minuten • Zustand 2-3 € 9,-

InterCargo - Ein System hat Erfolg

Die schnellen InterCargoZüge verkehren allnächtlich an jedem Werktag zwischen den bedeutendsten Wirtschaftszentren. Abends geliefert und morgen am Bestimmungsort. In dem Film werden fünf Firmen vorgestellt, die die Vorzüge des InterCargos nutzen.

Nr. 291 • 17 Minuten • Zustand 2-3 € 32,-

Alle Kopien werden ohne Aufpreis auf gebrauchten Spulen und in Dosen geliefert!

Die Super-Boxen Container - ein Konzept nach Maß



Großcontainer sind ein Teilsystem des kombinierten Verkehrs. Zwischen Produktion und Verbrauch liegen manchmal Welten. *Goldener Merkur Venedig 1980 Silbermedaille VIII. Deutsches Industrieforum „gut“*

Nr. 217 • 17 Minuten • Zustand 3- € 25,-

DB-Bahntouristik

Man müsste mal wieder raus. Ein paar Tage, vielleicht nur ein paar Stunden. Ohne viel Aufwand und ohne viel Geld. Die DB hat, was man sucht: ein vielfältiges Ausflugs-Programm, für jeden Zweck etwas. Dieser Film präsentiert die verschiedenen Angebote der DB-Bahntouristik im Multi-Screen-Verfahren.

Nr. 221 • 6 Minuten • Zustand 3 € 24,-

Wege der Vernunft (Magnetton)

Die BRD ist ein dichtbesiedelter, hochentwickelter Industriestaat im Zentrum Europas. Alle Prognosen deuten darauf hin, dass der Bedarf an Transportleistungen auch künftig weiter ansteigen wird. Die mächtigen, lebenswichtigen Verkehrsströme müssen daher in Kanäle gelenkt werden, die nicht nur finanzierbar, sondern auch politisch vernünftig sind.

Nr. 239 • 14 Minuten • Zustand 2 € 39,-

Jeder an seinen Platz



Sicherheit im Betriebsdienst durch „Sicherheits-Pakt“, eine enge, verantwortungsbewusste Zusammenarbeit aller Beteiligten. Ein besonders gefährlicher, allgegenwärtiger Feind der Sicherheit

ist die Routine. Sie schwächt das Verantwortungsbewußtsein, verhindert Einsicht und kritisches Denken.

Nr. 243 • 20 Minuten • Zustand 3- € 29,-

Alles aus einer Hand

Das größte europäische Speditionsunternehmen, die Firma Schenker gehört(e) - der Deutschen Bundesbahn. Die DB ist an mehr als 40 Gesellschaften direkt beteiligt. Und diese haben ihrerseits wieder 280 Töchter. Gemeinsames Ziel aller Mitglieder der „Großfamilie“ ist es, das Familienoberhaupt DB im harten Wettbewerb um Marktanteile tatkräftig zu unterstützen, indem sie jene Leistungen anbieten, die die Bahn selbst nicht offerieren kann.

Nr. 285 • 25 Minuten • Zustand 2 € 34,-

Menschen und Maschinen



Werkstättensicherheit von und mit Prof. Dr. Heinz Haber (Foto).

Die Werkstätten der Deutschen Bahn sind nach allen Analysen genauso sicher, allerdings auch genauso anfällig wie die vergleichbarer Unternehmen.

In diesem Film demonstriert Prof. Haber auf seine unnachahmliche Art, wie man sich vor Gefahren am Arbeitsplatz wirkungsvoll schützen kann.

Nr. 249 • 25 Minuten • Zustand 2-3 € 38,-

Ein Konzept nach Maß

Direktverbindung via Gleisanschluss.

In der BRD sind mehr als 20.000 Firmen über rund 15.000 eigene „Bahnhöfen“ zu erreichen: Sie besitzen einen Gleisanschluss. Güter aller Art können so direkt in den Betrieb und nach der Bearbeitung problemlos vor Ort verladen werden. Ein enormer Gewinn an Zeit- und Geld. Die Firmenchefs kommen zu Wort.

Nr. 257 • 23 Minuten • Zustand 1-2 € 35,-

Analyse eines Unfalls

Hauptbahnhof Offenbach. Auf Gleis 3 fährt der Eilzug nach Fulda ein. Reisende steigen ein und aus. Der Gepäckwagen wird ausgeladen. Ein Tag wie jeder andere. Der Elektrokarren mit den Gepäckstücken will auf dem Bohlenüberweg die Gleise überqueren. Er kann jedoch den Nachbar-Bahnsteig nicht erreichen. **vergriffen!** Als die Ursache für das Geschehen rekonstruiert das Geschehen. Unter der Leitung von Dr. Spoerer von der Forschungsgemeinschaft „Der Mensch im Verkehr“ wird der Hergang des Unfalls nachgezeichnet und mit allen Beteiligten diskutiert.

Nr. 270 • 17 Minuten • Zustand 3 € 31,-

Schienen, Fracht und heiße Noten



Der Güterverkehr der DB. „Bahndamm“, dies ist der Name einer Popgruppe. Außer Schlagzeug, Bass und Gitarre haben sie noch etwas ganz Sensationelles - einen Superbildschirm und eine Videokamera. Ja und so wurde der Plan ausgeheckt, einen Videofilm zu machen. Und wenn man „Bahndamm“ heißt, kann man´s nur mit Schienen, Fracht und heißen Rhythmen machen. Der Film zeigt mit Pop und heißen Rhythmen das DB-Angebot im Güterverkehr.

Nr. 294 • 21 Minuten • Zustand 4 € 27,-

Transportketten

Wer macht sich schon Gedanken darüber, woher der Apfel kommt, der uns gerade schmeckt? Wer denkt an den Weg unseres Abfalls, bis daraus - umweltfreundlich - wieder nutzbare Energie wird? Wieviel Kilometer hat ein fabrikneues Auto - in Einzelteilen oder als Ganzes - bereits hinter sich, wenn der stolze Neuwagenbesitzer den ersten Meter über die Straße fährt? Wir alle „konsumieren“, meist weit entfernt vom Herstellungsort. Ein Film über den enormen Aufwand beim Gütertransport.

Nr. 295 • 33 Minuten • Zustand 2 € 39,-

Karl Carstens

Das neue Fährschiff für die Vogelfluglinie. Um die beliebte Vogelfluglinie noch attraktiver und leistungsfähiger zu machen, ließ die DB das fast 30 Jahre alte Fährschiff „Theodor Heuss“ durch die „Karl Carstens“ ersetzen. Der Film erzählt die Entstehungsgeschichte dieses Eisenbahn-Fährschiffes, von den Tests am maßstabgetreuen Modell in der Hamburger Schiffbau-Versuchsanstalt über die einzelnen Bauphasen bei den Kieler Howaldswerken bis zur ersten Dienstfahrt.

Nr. 290 • 27 Minuten • Zustand 3 € 39,-

Männer am Schienenstrang

„Männer am Schienenstrang“ zeigt die Vielfalt des Berufes „Eisenbahner“. Tag für Tag sorgen die Eisenbahner dafür, dass Güter und Reisende pünktlich und sicher ihr Ziel erreichen. Dieser Dokumentarfilm vermittelt mit seinem Blick „hinter den Kulissen“ interessante Eindrücke vom Betrieb der Eisenbahn.

Nr. 933 • 30 Minuten • Zustand 3 € 69,-

Vom Brennen und Löschen!

Wenn es brennt, heißt es schnell und überlegt handeln. Bei der Entzündung fester, flüssiger oder gasförmiger Stoffe gibt es ganz bestimmte chemische Reaktionen. Man muss sie genau kennen, wenn man einen Brand rasch und wirkungsvoll bekämpfen will.

Nr. 954 • 13 Minuten • Zustand 2 € 36,-

Bahn-Magazin II/1993

Inhalt: Das erfolgreiche Geschäftsreisekonzept der Deutschen Bahn; Sparkonzept für Dieselloks; Usedom 2000: Verkehrskonzept ohne Auto; Milliarden-geschäft: Kaufen die USA den ICE?; Streiflichter: Kameragestell DB; 1000 Jahre Potsdam.

Nr. 419 • 23 Minuten • Zustand 1-2 € 36,-

NBS-Report

Strecken-Beschreibung
Neubaustrecke Hannover-Würzburg, Abschnitt Fulda-Würzburg (Magnetton)

Nr. 992 • 38 Minuten • Zustand 2 € 45,-

Europas Gleise

Europa - Land ohne Grenzen - Wege ohne Hindernisse. Für die Eisenbahn ist dieser Traum längst Alltag: Zugreisen führen durch viele europäische Länder, verbinden Menschen, Handels- und Industriezentren. Für die Schienenwege gibt es keine unüberwindlichen Barrieren: sie führen durch Berge, über Flüsse und Meere. Gemeinsame Technik, gemeinsame Fahrpläne - die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der europäischen Integration. Dieser Film entstand mit der Unterstützung zahlreicher westeuropäischer Eisenbahnverwaltungen.

Nr. 919 • 19 Minuten • Zustand 3- € 42,-

Die kleine Lok



Der Modell- und Puppenfilm nach einem Kinderbuch des berühmten englischen Schriftstellers Graham Greene. Nicht nur Kinder werden ihre helle Freude an der kleinen Lok haben, die einen Ausflug

von Klein-Schnarching in die weite Welt macht, aber auch Erwachsene, die sich für die Eisenbahn interessieren.
Nr. 842 • 11 Minuten • Zustand 2- € 39,-

vergriffen!

Die Bremsprobe

Eine Dampflokomotive rast mit ungehinderter Geschwindigkeit an ein Haltesignal vorbei. Der Zug ist nicht mehr zu bremsen. Der Lokführer hat versäumt, vor Fahrtbeginn bei allen Waggons die Bremsen zu prüfen und eine Bremsprobe durchzuführen. Der Film zeigt auf kurzweiliger Art die umfangreiche Prozedur einer Bremsprobe. (Schwarz-weiß Film)

Nr. 832 • 29 Minuten • Zustand 2-3 € 59,-

UV-Fachmagazin Starkstromdienst

Inhalt: Unfall bei Oberleitungsarbeiten, Unfall bei Bahnerden, Unfall beim Schweißen.

Nr. 434 • 20 Minuten • Zustand 2 € 36,-

Sanfter Reisen

Die Deutschen Bahnen haben sich mit einem oft kritischen Partner zusammengetan, dem World Wide Fund For Nature (WWF). In diesem Film spielen „Mr.“ und „Mrs. Tagesthemen“, Ulrich Wickert und Eva Herrmann, die Hauptrolle. Sie fahren nicht nur mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Sie überzeugen auch mit Zahlen. Verblüffend, was da der Zuschauer alles erfährt. Dr. Arnd Wunschmann von der WWF-Umweltstiftung: „Eisenbahnen sind das umweltverträglichste Verkehrsmittel“.

Nr. 426 • 20 Minuten • Zustand 1-2 € 42,-

Achern ist überall

Aufschlußreiche Einblicke in Organisations-Strukturen und Betriebsabläufe, die dem Außenstehenden normalerweise verborgen bleiben. Vorgestellt werden Mitarbeiter aus unterschiedlichen Arbeitsbereichen, die sich zu ihrer Tätigkeit äußern: Disponenten in der Mainzer IC-Betriebsüberwachung wie Busfahrer im Städtchen Achern bei Offenburg.

Nr. 299 • 25 Minuten • Zustand 2-3 € 36,-

Gefahr erkannt!

Um die Risiken des Transports gefährlicher Stoffe so gering wie nur möglich zu halten, werden an die Stabilität und Dichtheit der Verpackung hohe Anforderungen gestellt. Doch trotz ständiger sorgfältiger Kontrollen kann es vorkommen, das gefährliche Stoffe frei werden. Was zu tun ist, zeigen die beiden nachfolgenden Filme:

Teil I: Sofortmaßnahmen

In klar verständlicher Form wird über alle erforderlichen Sofortmaßnahmen informiert, die zu beachten sind, wenn der „Fall X“ tatsächlich einmal eintritt.

Teil II: Bergung

In diesem Film geht es um die Bergung ausgetretener gefährlicher Stoffe. Unter anderem wird am Beispiel von Dimethylsulfat vorgeführt, wie mit einer Substanz umzugehen ist, die bei falscher Behandlung „Leib und Leben“ und die Umwelt bedrohen würde.

Nr. 301 • 46 Minuten • Zustand 3- € 45,-

Waren, Daten und Container

Erfolgsrezepte aus der Praxis.

Der Containerverkehr ist aus keiner modernen Industriegesellschaft mehr wegzudenken. Komplizierte logistische Aufgaben müssen heute bewältigt werden. Sie sind Teil von Logistik-Konzepten, die den Materialfluß zwischen den einzelnen Produktionsphasen beschleunigen. Denn Material bindet Kapital, wenn mit ihm nichts geschieht.

Nr. 302 • 23 Minuten • Zustand 3 € 26,-

Sicher zur Arbeit - sicher nach Hause

Das Thema, das dieser Film behandelt, ist international und wird an jedem Werktag aufs neue aktuell: überall dort, wo Menschen ihren Dienst antreten. Zwar sind die Unfallzahlen am Arbeitsplatz erfreulicherweise rückläufig. Doch bei den Unfällen auf den Arbeitswegen geht der Trend leider nach oben. Wie läßt sich dieses Phänomen erklären - vor allem: Was kann man dagegen tun? Auf diese Fragen versucht der sympathische, originell gestaltete „europäische Film“ eine Antwort zu geben.

Nr. 305 • 21 Minuten • Zustand 3 € 29,-

Ziel-Vereinbarung

Marketing bei der Bahn.

„Der Markt ist der Mensch, der Kunde und der Kunde ist König. Und überall im Wettbewerb steht er heute im Mittelpunkt aller Bemühungen. Auch im Marketing. Kernsätze des ehemaligen Vorstandsmitgliedes Hemjő Klein, zitiert aus einem Film, der ein auf den ersten Blick eher „filmfeindliches“ Thema behandelt: modernes Marketing bei der Deutschen Bahn. Entsprechend dem neuen Marketing-Konzept der DB wurde der Gesamtmarkt in Teilmärkte aufgeteilt.

Nr. 306 • 32 Minuten • Zustand 2 € 34,-

Kinder als Reporter

Der Münchner Hauptbahnhof.

Nr. 307 • 34 Minuten • Zustand 3 € 59,-

DB-Magazin Ausgabe 1986

Bundespräsident von Weizsäcker mit der Citybahn nach Gummersbach, ab 1. März 1987 neues Tarifsystem, Carmen Opern-Tournee im Lokschuppen Düsseldorf, Nachrichten, Güterverkehr: Achterbahntransport von Euskirchen nach München zum Oktoberfest, Rheingold Zug: Hotwhirlpool auf Schienen.

Nr. 308 • 20 Minuten • Zustand 2 € 45,-

UV-Magazin 86 - 0311 - V4105

Personal und soziales: neues Vorstandsmitglied, Neue Bahnkleidung, Nachrichten, Flurförderzeuge, Unfälle im Büro, Schutzhelm.

Nr. 311 • 16 Minuten • Zustand 2 € 34,-

DB-Magazin IV/1987

Bahnhof wird recyclet: Der alte Kölner Rangierbahnhof muß dem Media-Park weichen; Umweltsymposium der Europäischen Eisenbahnen in Mannheim; Hanns Kocks, Leiter des Bundesbahn-Filmstelle, im Gespräch mit Dr. Winfried Wolf über dessen Buch „Eisenbahn und Autowahn“; Neues Kleingutsystem der Deutschen Bundesbahn wird eingeführt; Kleine Bahn ganz groß: Modelleisenbahnmesse in Köln.

Nr. 312 • 19 Minuten • Zustand 2 € 45,-

DB-Magazin III/1987

Rekultivierung: Natur und Umweltschutz, kombinierter Ladungsverkehr, EuroCity: 13 Europäische Länder, Nachrichten, 150 Jahre Österreichische Bundesbahn, Interregio, Pep auf dem Laufsteg.

Nr. 313 • 20 Minuten • Zustand 2-3 € 39,-

Ein Ausflug in das Languedoc-Roussillon

Ein Student und seine Freundin reisen per Anhalter durch die Carmargue bis zu spanischen Grenze.

Nr. 317 • 15 Minuten • Zustand 3- € 29,-

Frankreich Urlaub

Ein dicht geflochtenes Eisenbahnnetz macht es möglich, Frankreichs Landschaften besser kennenzulernen. Eine Art Spinnennetz von 34 000 Kilometer geht von Paris aus, wo unsere Reise durch Frankreich beginnt.
Nr. 318 • 18 Minuten • Zustand 3 € 34,-

Deutsche Bundesbahn - Das Unternehmen stellt sich vor

Die Deutsche Bahn im Jahre 1987 als vielseitiger Dienstleistungskonzern. Mit der Deutschen Bundesbahn fuhren damals jährlich zwischen eineinhalb und zwei Milliarden Reisende. Sie beförderte jedes Jahr rund 300 Millionen Tonnen Güter aller Art. Die Deutsche Bahn war damals an einer Vielzahl von Unternehmen beteiligt.

Nr. 322 • 14 Minuten • Zustand 3-4 € 39,-

Enten im Datenpool

300 Milliarden Mark binden Waren und Güter in Deutschland in Zeiten, in denen sie irgendwo liegen, ohne dass mit



ihnen etwas geschieht. Ein beachtlicher Teil dieser Summe geht somit unserer Volkswirtschaft verloren, denn die Wege vom Rohstoff zum Verbraucher sind viel zu lang. Der Film zeigt die Bedeutung eines gut funktionierenden Logistiksystems.

Nr. 323 • 25 Minuten • Zustand 2-3 € 39,-

Verborgene Kräfte

Die DB erbringt zum Beispiel über 80 % ihrer Transportleistungen mit elektrischem Strom. In den Fahrleitungen stecken 15 000 Volt und über 40 000 Ampeere. Wer die Regeln und Verhaltensvorschriften, die sich aus den besonderen Eigenschaften des elektrischen Stromes ableiten, genau beachtet und befolgt, der kann dessen verborgene Kräfte gefahrlos nutzen.



Nr. 324 • 18 Minuten • Zustand 2-3 € 42,-

Kleines Gut ganz groß

Mitarbeiter der Bahn sind zu einer Vorführung dieses 16 mm-Films eingeladen. Er beginnt mit einem in München weilenden arabischen Prinzen, der seiner Angebeteten in Hamburg schnell und diskret einen Diamantring schicken will. Die Lösung heißt IC-Kuriergut. Ein Koch möchte seinen Lachs und Kaviar ganz frisch. Kein Problem mit Expreß- und Termingut. Die dritte Episode ist spannend wie ein Krimi. Ein Mann versteckt eine Frau in einer Kiste und schickt sie auf eine weite Reise mit dem Stückfrachtservice der Deutschen Bahn. In Episode vier will ein Playboy mit seiner Susi an einer Oldtimerrallye teilnehmen. Aber wie kommen die BMW-Issettas von München nach Hamburg? Zum Glück gibt es die Partiefracht der Bahn.

Nr. 328 • 27 Minuten • Zustand 2-3 € 34,-

DB-Magazin III/1988

Der gute alte D-Zug verschwindet aus dem Fahrplan: Bundesbahn dreht großangelegten Werbespot über den Nachfolger „Interregio“, Mit 250 km/h durch Europa, Die Meisterleistung von Nürnberg: Neuer Rangierbahnhof in Betrieb, Der Frankfurter Hauptbahnhof feiert 100. Geburtstag, Ganz in Weiß: Mit der Bahn in den 7. Himmel.

Nr. 333 • 20 Minuten • Zustand 2-3 € 48,-

DB-Magazin IV/1988

Inhalt: Tempo 200 bei Nebel und Schnee, Der Pendolino - ein Kurvenspezialist aus Italien, PKW, Bus oder Bahn? Neue Studie zum Thema Schadstoffemission und Energieverbrauch im Stadtverkehr, Heiß! Transport von Flüssig-Eisen.

Nr. 334 • 21 Minuten • Zustand 2-3 € 48,-

UV-Magazin I/1988

Inhalt: Allein- arbeiter am Beispiel von Arbeiten der Nachrichten- meisterei. Interview mit HAL 15, Manfred Wolf.

Thema: Alkohol im Fahrsimulator.

Umgang mit Handwerkzeugen. Gehörschutz im Gleisbau.

Nr. 335 • 16 Minuten • Zustand 3 € 39,-



UV-Magazin I/1989

Inhalt: Sicherheitsbeauftragter im Aw. Interview mit HPR Werner Moessinger. Überschreiten der Gleise. Unfallursachen erkennen und beseitigen.

Nr. 336 • 16 Minuten • Zustand 2-3 € 32,-

Zwischen Kür und Pflicht

Gewinn- und Verlustrechnung der Deutschen Bundesbahn. Dr. Dieter Piel, Wirtschaftsjournalist („Die Zeit“, „manager magazin“, „capital“) nimmt den Jahresabschluß der Deutschen Bahn unter die Lupe. Vier Milliarden Defizit! Woran liegt es? Wo ist die Bahn profitabel?

Nr. 342 • 32 Minuten • Zustand 2 € 36,-

S8 - die Richtung stimmt



In diesem Film wird vorgeführt, wie diese S-Bahn mit den anderen Nahverkehrssystemen (Bus, Straßenbahn, Schwebbahn und Fernbahn) zu einem

reibungslos funktionierenden Nahverkehrssystem zwischen Mönchengladbach und Hagen, im sogenannten Verkehrsband-Rhein-Ruhr, verknüpft ist. Eine sinnvolle und zudem ökologisch vernünftige Alternative zum Individualverkehr wird deutlich.

Nr. 344 • 20 Minuten • Zustand 2 € 45,-

UV-Magazin II/1989

Inhalt: Wintergefahren mit Uwe Wesp, Begleiten von Rangierfahrten, Unfall eines Lokrangierführers, Automatische Rottenwarnanlage.

Nr. 345 • 17 Minuten • Zustand 2-3 € 29,-

DB-Magazin I/1989

Inhalt: „Graf Zeppelin“ schwimmt: Das neue Flaggschiff der DB auf dem Bodensee, Datei und Disketten, Logistikpreis für Salamander, Der neue Bonner Bahnhof, Ton angehend: Der Versuchsleiter des ICE.

Nr. 346 • 20 Minuten • Zustand 3 € 39,-

DB-Magazin II/1989

Inhalt: Staatsbesuch im ICE, Sowjetisches Interesse für deutsche High-Tech, Die Folgen einer Urkunde, 800 Jahre Hamburger Hafen, Mit Hammer und Luft, Vom D-Zug-Wagen zum Interregio, Kostbarkeiten unter Glas, Ein Ausflugstip für zwischendurch, Der „ICE“ hieß noch „InterCityExperimental“ - und doch erregte er schon internationales Aufsehen.

Nr. 347 • 22 Minuten • Zustand 2 € 42,-

DB-Magazin III/1989

Inhalt: Zu den Verträgen zwischen DB und Bundesländer, Der Schlafwagenzug zwischen Köln und Moskau, Bauboom bei der Bahn, Ein Mann und seine Pfeife: Kurzportrait eines Bundesliga-Schiedrichters.

Nr. 348 • 19 Minuten • Zustand 3- € 36,-

Wendepunkt

Seit Mitte 1991 werden die neuen ICE-Züge im Rekordtempo komplett gewartet, repariert und gereinigt. Im neuen ICE-Betriebswerk in Hamburg-Eidelstedt. Viele technische Innovationen machen es möglich, daß jeder ICE nach nur 60 Minuten „Behandlungszeit“ wieder auf die Strecke kann. Mit Computer-Animation werden die künftigen Funktionsweisen, die derzeit nur auf dem Reißbrett existieren, verständlich gemacht.

Nr. 351 • 11 Minuten • Zustand 2- € 22,-

EuroCity - der Zug für Europa

Seit Europa am 1.1.1993 noch näher zusammengerückt ist, bekommt das Stichwort „Transport und Verkehr“ noch mehr Bedeutung. Natürlich auch deshalb, weil sich Ost-Europa geöffnet hat. EuroCity war eine der ersten Maßnahmen, um diese Herausforderung zu bestehen. Auch ein europäisches Hochgeschwindigkeitsnetz befindet sich im Bau.

Nr. 352 • 22 Minuten • Zustand 1-2 € 34,-

Olga und Eddie als Babysitter (Puppentrick)

Olga und Eddie sind Puppen, die in Heidelberg zu Hause sind. Ihre Geschichten spielen in Modell-Städten, sie fahren mit Modell-Autos und Modell-Bahnen.

Nr. 353 • 7 Minuten • Zustand 2 € 24,-

UV-Magazin I/1990

Inhalt: Interview zu den IEASW 1990, Kuppeln von Fahrzeugen im Rangierdienst, Unfall eines ELKA-Fahrers, Arbeiten des Wagenmeisters an Fahrzeugen im Gleisbereich, Arbeiten in nicht gesperrten Gleisen.

Nr. 354 • 18 Minuten • Zustand 3- € 29,-

UV-Magazin II/1990

Inhalt: Gefährliche Arbeitsstoffe. Engstellen bei Vorbeifahrt mit Lok. Unfallschilderung Rangierleiter Bf Radolfzell. Versuche im Richthofen-Tunnel(NBS).

Nr. 355 • 19 Minuten • Zustand 2 € 22,-

DB-Magazin I/1990

... heute vom Wiesbadener Hauptbahnhof. Verkehrsbericht aus unseren Städten; Kombiniertes Verkehr auf Schiene und Straße; „Die Bräutigams-Eiche“ - ein neuer DB-Film.

Nr. 358 • 25 Minuten • Zustand 1-2 € 36,-

DB-Magazin II/1990

... dieses Mal aus München und von der Fachmesse „Transport `90. Inhalt: Mit Volldampf über die Grenze: Neue Eisenbahnverbindungen in die DDR; Hausmüll-Entsorgung per Schiene; Leipzig: Die erste Kinomatinee mit Bundesbahn-Filmen.

Nr. 359 • 22 Minuten • Zustand 2-3 € 32,-

DB-Magazin III/1990

... heute aus dem Mannheimer Hauptbahnhof. Inhalt: Steuersenkung für LKWs: ungewollte Folgen eines europäischen Urteils; Politiker und Manager für die Bahn: Anzeigenkampagne mit Prominenten; Der Countdown läuft: Zwischenbericht vom Inter-City-Express; Die richtige Zeit: Woher kommt die Uhrzeit der Bahn?
Nr. 360 • 19 Minuten • Zustand 1-2 € 29,-

DB-Magazin IV/1990

... heute vom Neubau des Fern-Bahnhofs Kassel-Wilhelmshöhe an der Neubaustrecke Hannover-Würzburg; Inhalt: Bauarbeiten für das neue Streckennetz des ICE; Von München nach Leipzig: Der InterRegio fährt nach Sachsen; Die City-Bahn wird attraktiver: Ein neues Angebot im Saarland; Die letzte Fahrt: Ein besonderer Salonwagen fürs Museum; „Bye Bye Love“: Ein Werbespot und seine Folgen.
Nr. 361 • 20 Minuten • Zustand 2 € 29,-

Im Zweifel nie ...

Überschreiten der Gleise.

Die Wege von und zur Arbeit sind für Eisenbahner oft „nicht ohne“: Während der Arbeit müssen sie häufig Gleise überschreiten, um die „Arbeitsstelle vor Ort“ zu erreichen. Das ist oft genauso gefährlich wie das Überschreiten einer Autobahn. Mit ein paar wesentlichen Unterschieden: Züge fahren oft schneller als Autos, Züge sind meist leiser, Züge können (z. B. im Gleiswechselbetrieb) jedes Gleis in jeder Richtung befahren. Wachsamkeit und das Einhalten von Grundregeln sind lebenswichtig. Bei den Dreharbeiten zu diesem UV-Film machte das Team auch so seine eigenen Erfahrungen.

Nr. 365 • 18 Minuten • Zustand 1-2 € 24,-

Gefährliche Stoffe (Titel fehlt)

Gefährliche Arbeitsstoffe kommen entweder als Gase und Dämpfe, als Flüssigkeit z.B. Säuren und in fester Form wie bei Ätznatron oder bei Fasern des Asbest vor. Der Film zeigt wie intensiver Säurekontakt die Haut zerstören kann und wie Gift auf den Körper wirkt; er erklärt die Begriffe MAK und TRK.

Nr. 367 • 26 Minuten • Zustand 3 € 19,-

ICE für Bahnsteig 2000

Die deutsche Wiedervereinigung und das Zusammenwachsen Europas erfordert von der Bahn innovative Entwicklungen. Die dahinterstehenden technischen Neuerungen, die hierzu nötig sind, stellt der Film vor und würdigt sie kritisch. Am 2. Juni 1991 werden die ersten Neubaustrecken mit Inter-CityExpress-Zügen durchgehend befahren. Ein Film von ARD/NDR, der in Zusammenarbeit mit der DB entstand. (Erstsendung: 17.12.1990)

Nr. 369 • 43 Minuten • Zustand 1-2 € 49,-

UV-Magazin I/1991

Inhalt: BUVB - Unfallversicherung. Richtiger Umgang mit Leitern. Auf- und Absteigen von Tzf. Unfall durch falsches Erden.

Nr. 372 • 20 Minuten • Zustand 1-2 € 26,-

UV-Magazin II/1991

Inhalt: Unfall beim Kuppeln einer Rangierabteilung. Richtiges Verhalten auf dem Weg zur Arbeit. Arbeiten des Wagenmeisters an Energieversorgungsanlagen von Reisezugwagen.

Nr. 373 • 22 Minuten • Zustand 3- € 16,-

Anschluss an die Zukunft

Im Personen- wie im Güterverkehr sind größere Kapazitäten erforderlich. Ausbau- und Neubaustrecken schaffen diese. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein umweltfreundliches System auch umweltfreundlich handelt.

Nr. 375 • 22 Minuten • Zustand 1-2 € 32,-

DB-Magazin I/1991

Inhalt: Der Countdown läuft: High-Tech als Lehrstoff; Güterverkehrszentrum: Neue Wege für die Zusammenarbeit; Klappern gehört zum Handwerk. Die „Eisenbahn-Reklame“, eine Tochter der DB. Job-Tickets; Wege aus dem Stau.

Nr. 377 • 17 Minuten • Zustand 1-2 € 29,-

DB-Magazin II/1991

Inhalt: Der neue Fahrplan der DB; Wiederbelebung: Die neuen alten Strecken nach Osten; Hafenboom: Hamburg hat sein Hinterland wieder; Testbericht: 20.000 km im Monat.

Nr. 378 • 20 Minuten • Zustand 1-2 € 29,-

DB-Magazin III/1991

Inhalt: Zwei Bahnen - ein Ziel. Die Zusammenarbeit von Bundesbahn und Reichsbahn; Tempo in der Kurve: Ein neuer Schnellzug im Test; Sisyphus lässt grüßen: Fahrzeugreinigung bei der Bahn; Die Simpsons sind überall: Eine besondere Pressekonferenz im ICE.

Nr. 379 • 22 Minuten • Zustand 1-2 € 36,-

DB-Magazin IV/1991

Inhalt: Zugsteuerung mit Computer; Vernetzung der Systeme: Transport über Straße und Schiene; Lebensader ist die Schiene: Opel baut Autos in Eisenach; Die neue Dimension.

Nr. 380 • 25 Minuten • Zustand 1-2 € 36,-

Countdown im Stundentakt

Der 2. Film über das neue ICE-Betriebswerk in Hamburg-Eidelstedt. Jetzt ist es fertig und in Betrieb. Und jetzt können alle neuen Arbeitsabläufe und technischen Funktionsweisen „real“ gezeigt werden statt mit Computer-Animation.

Nr. 383 • 18 Minuten • Zustand 3- € 24,-

DB-Magazin Sonderausgabe 1991

Das Konzept für den Hochgeschwindigkeitsverkehr und die Einbettung in das europäische Hochgeschwindigkeitsnetz. Die innovativen



Techniken, die zu einem Gesamtsystem notwendig sind: ein neuer Zug, neue Strecken, neue Sicherheitstechniken, ein neues Betriebswerk, eine EDV-gesteuerte Zugüberwachung. Der Kunden-Nutzen im neuen Zug ICE; Hochgeschwindigkeit auch für den Güterverkehr: Am 2. Juni 1991 startete auch der Inter-CargoExpress. Mit Tempo 160 werden jetzt auch Güter im Nachtsprung befördert.

Nr. 384 • 26 Minuten • Zustand 1-2 € 36,-

Ro 3 - Sicherheit bei Arbeiten im Gleisbereich



Bei Arbeiten im Gleisbereich steht die Sicherheit der beteiligten Menschen an erster Stelle. Der Film behandelt wesentliche Grundsätze, die im Gefahrenbereich der Gleise zu beachten sind.

Am Bsp. von Stopfarbeiten im nicht gesperrten Gleis wird die Bedeutung des „Gefahrenbereichs“ und der „Annäherungsstrecke“ ebenso anschaulich dargestellt wie die Arbeit einer Sicherungsaufsichtskraft, die für die Sicherung der Baustelle verantwortlich ist.

Nr. 390 • 28 Minuten • Zustand 1-2 € 29,-

UV-Magazin I/1992

Inhalt: AKA-Rottenwarnung auf Schnellfahrstrecken. Verkehrswege in Werkstätten. Richtiges Verhalten im Güterverkehrsdienst. Unfall bei Oberleitungsarbeiten. Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen.

Nr. 391 • 23 Minuten • Zustand 1-2 € 26,-

Bahn-Magazin I/1992

Inhalt: Euromodal: Auf Straße und Schiene nach Europa; InterCargo: Im Nachtsprung in die neuen Länder; Die Straßenbahn fährt Bahn; Mitropa: Ein klangvoller Name wird 75.

Nr. 392 • 24 Minuten • Zustand 1-2 € 36,-

Bahn-Magazin II/1992

Eurailspeed: Mit Tempo nach Europa; Modernisierung: Neues von der Reichsbahn; Pendolino: Ein neuer Kurvensprinter; Qualität: InterRegio-Wagen aus Halberstadt.

Nr. 393 • 23 Minuten • Zustand 1-2 € 36,-

Bahn-Magazin III/1992

Inhalt: Kundendienst: Ein besseres Verkaufskonzept; Zwischenbilanz: Die neuen Ost-West-Verbindungen; Transportketten: Logistik bei VW; Das Design-Center der Bahn.

Nr. 394 • 23 Minuten • Zustand 1-2 € 36,-

Bahn-Magazin IV/1992

Inhalt: Grundsteinlegung bei Hämerten für die Schnellbahnstrecke Hannover-Berlin; Die Schweizer bauen zwei Eisenbahntunnel; S-Bahn-Bau in Berlin; Das Versuchszentrum in München; Die Weltlings vom Kölner Hauptbahnhof: Eine ZDF-Serie wird produziert.

Nr. 395 • 24 Minuten • Zustand 1-2 € 36,-

UV-Fachmagazin Rangierdienst

Inhalt: Kuppeln von Fahrzeugen, Schutzhelm als Lebensretter, Quetschgefahren an Engstellen, Überschreiten der Gleise, Unfall eines Rangierleiters beim Kuppeln, Begleiten von Rangierfahrten.

Nr. 400 • 20 Minuten • Zustand 2 € 36,-

UV-Fachmagazin Baudienst

Inhalt: Alleinarbeiter, Gehörschutz im Gleisbau, Das Warnverfahren im Versuch, Automatische Rottenwarnanlage im Versuch, Automatische Rottenwarnanlage ARW 5/1, AKA Rottenwarnung auf Schnellfahrstrecken.

Nr. 401 • 20 Minuten • Zustand 1-2 € 36,-

Laut und Leise

Dem Schutz der Umwelt räumen die meisten Bürger größte Bedeutung ein, aber auch der Mobilität. Der Schienenverkehr ist mit am umweltverträglichsten. Aber ein geräuschloser Verkehr ist leider auch da nicht möglich.

Nr. 402 • 19 Minuten • Zustand 2 € 38,-

UV-Magazin II/1992

Inhalt: Wartungsarbeiten auf Triebfahrzeugdächern unter Oberleitung. Unfall bei Werkstattarbeiter mit einem Brückenkran. Sicherheit bei Schweißarbeiten.

Nr. 404 • 22 Minuten • Zustand 1-2 € 26,-

RZü - Disposition ist Kundendienst

Die Deutschen Bahnen revolutionieren ihr System der Zugüberwachung. Sämtliche Bewegungen auf den Gleisen kontrolliert der Computer. Er verfolgt jeden einzelnen Zuglauf auf den Strecken. Diese „Rechnerunterstützte Zugüberwachung“ (RZü) rationalisiert nicht nur das herkömmliche Verfahren, sie ist auch ein Beitrag zu mehr Pünktlichkeit.

Nr. 405 • 14 Minuten • Zustand 1-2 € 23,-

Reden ist Gold

Auch 1993 fanden wieder Internationale Eisenbahner-Arbeitsschutzwochen statt. Sie standen unter dem Motto „Sicherheit. Miteinander reden. Gemeinsam handeln“. Die Deutschen Bahnen haben für diese Aktionen einen Film zu diesem Thema produziert, der diese Botschaft möglichst eindringlich verständlich machen soll - und der auch international einsetzbar ist. Diese Fassung hat einen knappen, erklärenden Text.

Nr. 407 • 9 Minuten • Zustand 1-2 € 12,-

Partner der Zukunft

Als „Rollende Landstraße“ bezeichnet man Züge, auf denen ganze LKW-Konvois, Wechselaufbauten, Sattelauflieger und Container Platz finden, um sie samt ihrer Ladung über große Entfernungen zu transportieren.

Nr. 251 • 24 Minuten • Zustand 3 € 24,-

UV-Magazin II/1993

Inhalt: Die Individual Warnanlage warnt im Gleisbereich arbeitende Personen individuell vor herannahenden Zügen. Rangierunfall. Gefahrgut-Verordnungen Straße - Schiene. Verladen von Gasflaschen. Lok-Waschanlagen.

Nr. 410 • 25 Minuten • Zustand 2 € 26,-

Drehscheibe München Nord: Die Inbetriebnahme

München ist auch für den Güterverkehr eine bedeutende Drehscheibe. Die Wiedervereinigung und das Europa ohne Grenzen haben diese Bedeutung noch vergrößert. München hatte 2 alte Rangierbahnhöfe: München-Laim und München-Ost. Beide Anlagen waren für schnellere und wirtschaftlichere Abläufe nicht geeignet. Also wurde entschieden, einen neuen Rangierbahnhof zu bauen: München-Nord.

Nr. 417 • 21 Minuten • Zustand 1-2 € 35,-

Bahn-Magazin I/1993

Inhalt: Die Modernisierung der Deutschen Reichsbahn; EuroSprinter unterwegs: Eine neue Lok für Europas Bahnen; Energie-Bilanz: Der Stromverbrauch des ICE; Lehrgang mit Dampf: Die Ausbildung zum Ehren-Lokführer; Mobiles Terminal - Wegekosten - Talgo - Hotelzug.

Nr. 418 • 23 Minuten • Zustand 2 € 32,-

Bahn-Magazin IV/1993

Inhalt: ICE-Train in USA: Fahrplanmäßiger (Test)-Betrieb zwischen New York und Washington; Kaffee-Logistik: Kraft-Jacob-Schuchard setzt auf die Schiene; Eurail-Cargo: Ein Angebot für Europa; Leckereien unterwegs: Essen und Trinken bei den Deutschen Bahnen; „Sanfter Reisen“: Neuer Film vom WWF und den Deutschen Bahnen.

Nr. 421 • 31 Minuten • Zustand 1-2 € 40,-

Bahn-Magazin III/1993

Inhalt: I. Fachmesse für schienengebundene Fahrzeuge in Leipzig vom 14.-17. September 1993; Neue Zahlen aus den Nahverkehr; Autoteilung: 60 Leute und 4 PKWs; Takt für Takt: Der neue Allgäu - Schwabenfahrplan; Schwimmende Brücken: Eisenbahnfahrten.

Nr. 420 • 27 Minuten • Zustand 1-2 € 38,-

Analyse eines Rottenunfalls

22. September 1989. Um 10.35 Uhr werden im Hauptbahnhof Saarbrücken zwei Gleisbauarbeiter von einer Arbeitskolonne (Rotte), die im Weichenbereich mit Erdungsarbeiten beschäftigt war, von einer aus Lok und einem Wagen bestehenden, sogenannten geschobenen Rangiereinheit erfasst. Ein Arbeiter wird getötet, der andere schwer verletzt. Nach Protokollen der Staatsanwaltschaft und der Bundesbahndirektion wird das Geschehene mit Schauspielern nachgestellt, um der Ursache des Unfalls auf den Grund zu gehen und vor allem sämtlichen Mitarbeitern der Bahn zu zeigen, wo solche Gefahrenquellen lauern.

Nr. 432 • 26 Minuten • Zustand 2 € 38,-

UV-Magazin I/1993

Inhalt: Sicherheitsregeln für Zugbegleiter. Warnanlage für Arbeitsgruben. Fachkräfte für Arbeitssicherheit. Unfall bei Oberleitungsarbeiten.

Nr. 409 • 22 Minuten • Zustand 1-2 € 26,-

Menschen prägen die Bahn

„Corporate Identity“ lautet die Zauberformel. Jeder Mitarbeiter sollte sich mit seinem Unternehmen und seiner Tätigkeit identifizieren und die „Einheitlichkeit einer Gruppe“ anstreben. Hierzu ist aber auch ein gutes Image seines Unternehmens wichtig. In diesem Film werden zunächst Fahrgäste befragt: „Wie wichtig ist für Sie die Bahn“. Während für einige die Bahn bedeutungslos ist, möchten sie andere nicht missen. Ernst H. Hilbich schlüpft in verschiedene Rollen von Mitarbeitern der Bahn als unverbesserliches Negativ-Vorbild. Es wird deutlich, wie man es auch kundenfreundlicher machen könnte.

Nr. 338 • 39 Minuten • Zustand 4 € 25,-

**Preisgünstige 16mm-Filme mit
Rotstich finden Sie in unserer
»Roten Liste«
Außerdem können Sie Verzeichnisse
über unsere
16mm-Wochenschauen,
35- und 16mm-Trailer
oder
35mm-Filme
zur Zeit gratis anfordern.**

==Reinigungszubehör==

Labor-Antistatik-Tuch

Die Spezialfasern des Tuches verhindern eine statische Aufladung Ihres Films. Er wird dadurch staubabweisend. Mit etwas Silikon getränkt, hilft das Tuch, dass Ihr Film geschmeidig bleibt. Das ist vor allem bei ganz neuen und bei sehr alten Kopien erforderlich, um einen ruhigen Lauf im Projektor zu gewährleisten. Ihren kompletten Film reinigen und konservieren Sie, indem sie die Filmrolle während des Umspulens durch das mit Filmreinigungsmittel getränkte Tuch laufen lassen.

Best.-Nr. Z6567

€ 7,50

Benotung der Kopien: mechan. Zustand (Rotstich finden Sie hinter der Zustandsangabe!)

- 1 = **fast keine Gebrauchspuren** (nur Rohfilmklebestellen, neuwertig)
- 2 = **wenige Gebrauchspuren** (kurze Kratzer, kaum Klebestellen)
- 3 = **normaler Gebraucht-Zustand** (Kratzer, kurze Laufstreifen, vertretbare Klebestellen-Anzahl)
- 4 = **stärker gebraucht** (zahlreiche Klebestellen, Kratzer, Verregnungen, Laufstreifen, kurze Perforeparaturen und sich nicht auswirkende Perfoschäden, jedoch einwandfrei spielbar!)
- 5 = **übermäßig starke Gebrauchsspuren** (erhebliche Verregnungen, durchgehende Laufstreifen, Kratzer, viele Klebestellen, verschiedene Perfoschäden, mit Einschränkung noch spielbar)

Verkauf nur solange Vorrat reicht, daher Zwischenverkauf vorbehalten! Bitte erkundigen Sie sich vor einer schriftlichen Bestellung telefonisch, ob die gewünschte Filmkopie noch lieferbar ist.

Der Versand erfolgt gegen Vorkasse oder Nachnahme, zzgl. Versandkosten.

AV-Film GmbH • Hanns-Braun-Str. 59 • 85375 Neufahrn • Tel. 08165/5536 • www.av-film.de